

#####

##

la::dat10a

Dieses zine erscheint am 1. tag des DortCons 17.03.2007
in Dortmund, Erde, Galaxis

Veranst.: Dortmunder ConZiel e.V.

Herausg.: Edmund André 23847 Meddewade Tel. 0177 2607609

Acts & Facts :: EDM und Matthew:

Nach jahren (wie vielen?) soll es wieder Con Fact geben, ein fanzine von besuchern des cons für die anderen besucher des cons. Denn CF wird immer dann ausgedruckt, wenn zwei seiten voll sind. Dafür tut das eingabegerät nach wie vor so, als sei es eine schreibmaschine. Es klingelt auch am ende der zeile. Wir freuen uns auf eine rege betei-
ligung.

Frank Hermanns:

Ich finde, dass es wichtig ist anzumerken - die Unterbringung des Cons hat sich von einem Müllhaufen in ein nettes Umfeld verwandelt!!!

EDM:

Michael Steimann (das ist der autor des buches in der contasche) heißt eigentlich Steinmann und will sich der aufgabe hingeben, das legendäre SFT (Science Fiction Times) wieder zu beleben. Das haben schon mehrere versucht, vielleicht klappt es diesmal - allerdings zunächst nur on-line. Wenn wir glück haben, kommt er nachher an diesem tisch vorbei und tippt die adresse des neuen SFT ein...

Armin Köhler:

Beim Interview mit der Autorin Nancy Kress gefiel mir unter anderem die deutsche Übersetzung des Gesagten...

Fred Körper:

Ich komme eben aus dem Vortrag zum Weltraumfahrstuhl, wo eine Berufsschule aus Recklinghausen (?) an einem NASA-Wettbewerb teilgenommen hatte und von 20 Teams den dritten Platz gemacht hatte. Sehr interessant, wie sich so was entwickelt. Der Lehrer hatte die Idee ursprünglich als Aufhänger für seine Prüfung durch die Schulbehörde genommen (er ist Seiteneinsteiger und musste als Ingenieur erst seine Qualifikation als Lehrer unter Beweis stellen). Aber dann entwickelte das Ganze eine Eigendynamik und beschäftigte 13 Schüler und drei Lehrer über ein Jahr - auch in den Ferien. Es mussten

Sponsoren gesucht werden, die die Kosten von ca. 30.000 Euro abdecken, denn diese Summe liegt außerhalb jeder Möglichkeit einer Schule. Der Lehrer jedenfalls hat durch diesen Vortrag seine pädagogische Qualifikation in meinen Augen bewiesen, da seine Ausführungen interessant genug waren, um die Leute eine Stunde zu fesseln und dann noch zu überziehen.

Ein guter Anfang des Cons!

Matthew:

So, nun wird es zeit, dass auch ich etwas zu papier bringe. Gestern gab es wieder den vorcon im Bumerang: es war bedeutend leerer als letztes mal, jedoch sehr gemütlich. Das wetter ist nach einer tollen frühlingswoche leider pünktlich zum wochenende unangenehmer geworden, so dass fan auf dem weg zum conlokal feucht wird.

steinmann, michael

die science-fiction-times online wird wahrscheinlich ab juni oder juli unter der url www.sience-fiction-times.de erreichbar sein. wir suchen noch mitstreiter/mittäter/mitmacher. bitte melden bei [msteinmen\(at\)t-online.de](mailto:msteinmen(at)t-online.de).

Marc Heinrichs:

Tja, das ist jetzt der DortCon...sehr schön! Wir waren bei einer bitterbösen Lesung über brennende Smarts und verstellten Freundinnen, haben uns aber um 14 Uhr rausgeschmuggelt um Küper/Post auf der Bühne nicht zu verpassen. Hier habe ich was über Hunde gelernt. Wau. Zwischendurch waren wir in der Innenstadt von Dortmund und ich habe mir einen Döner geleistet. Man wird es wohl jetzt überall riechen, sehr un-SF-mäßig.

Gleich geht es dann mit Life on Mars (LOM), mal sehen ob sie uns was Neues erzählen können. Byebye

Silke Lühr-Jacobsen /Alyne:

Mein erster Dort-Con :

Überraschend für viele...Christoph, mein Mann und ich haben eine Einladung zum 40.Geburtstag eines langjährigen Freundes bekommen.

Deshalb fuhren wir gestern bereits hierher nach Dortmund und heute Abend ist die Party.

Ecki hatte uns dann irgendwann erzählt, dass an diesem WE ebenfalls der Dort-Con stattfindet und wir nahmen die Gelegenheit wahr ...

Mein erster Eindruck: sehr viele Bücherstände und endlich wieder Leute zu sehen, die man teilweise seit Jahren nicht mehr in der Hansestadt Lübeck sah....

... und viele nette Gespräche mit Matthias Pätzold und Christina ...

Ich hoffe, sie schaffen es mal wieder in den Norden ...

Herzlichen Dank auch an Ecki & Matthew

Eure Alyne/ Silke

"Wir stellen hier die Machtfrage - wer macht es?"

Michael Steinmann bei der Vorstellung des SFT-Projekts